

Produktname: CD274 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81688**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 33.3kDa

Antigen-Informationen

Genname	CD274
Alternative Namen	B7-H; B7H1; PDL1; PD-L1; PDCD1L1; PDCD1LG1
Gen-ID	29126.0
SwissProt ID	Q9NZQ7
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD274 (AA: 24-153), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

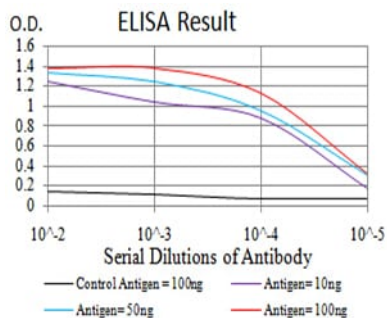
Dieses Gen kodiert einen immuninhibitorischen Rezeptorliganden, der von hämatopoetischen und nicht-hämatopoetischen Zellen, wie T- und B-Zellen, sowie verschiedenen Tumorzelltypen exprimiert wird. Das kodierte Protein ist ein Typ-I-

Transmembranprotein mit Immunglobulin-V- und -C-ähnlichen Domänen. Die Interaktion dieses Liganden mit seinem Rezeptor hemmt die T-Zell-Aktivierung und die Zytokinproduktion. Bei Infektionen oder Entzündungen von gesundem Gewebe ist diese Interaktion wichtig, um Autoimmunität durch Aufrechterhaltung der Homöostase der Immunantwort zu verhindern. In Tumormikroumgebungen ermöglicht diese Interaktion Tumorzellen die Immunflucht durch Inaktivierung zytotoxischer T-Zellen. Die Expression dieses Gens in Tumorzellen gilt bei vielen malignen Erkrankungen des Menschen, darunter Darmkrebs und Nierenzellkarzinom, als prognostischer Faktor. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten.

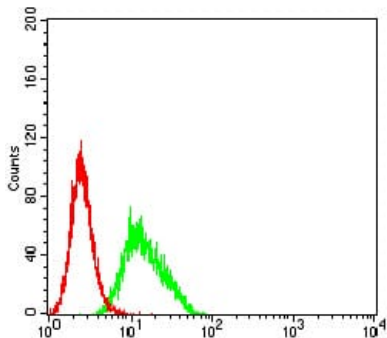
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit CD274-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).